

## Ein Volk

*das seinem Theater nicht hilft und es nicht fördert, ist, wenn nicht tot, so doch todkrank; so auch das Theater, das nicht den sozialen Pulsschlag auffängt, den Pulsschlag der Geschichte, das Drama ihrer Menschen, die unverfälschte Eigenart ihrer Landschaft und ihres Geistes, mit Gelächter oder Tränen; solch ein Theater hat nicht das Recht, sich Theater zu nennen, sondern muß Spielsaal heißen oder Ort, wo man das Abscheuliche tut, was mit Zeitvertreib bezeichnet wird.*

## Das Theater

*ist eines der ausdrucksvollsten und nützlichsten Mittel, um ein Land aufzubauen, und das Barometer, das seine Größe oder seinen Abstieg anzeigt. Ein empfindliches und in allen seinen Gattungen — von der Tragödie bis zum Vaudeville — gut geleitetes Theater kann in wenigen Jahren die Empfindlichkeit des Volkes verändern; ein verlumpertes Theater, darin die Hufe die Flügel ersetzen, kann eine Nation verlumpen und einschläfern.*

*Frederico Garcia Lorca*